

Schnitzelbank Gruppe 3

De Hansli

En Chuestall viel Ziit und Geduld muesch haa,
für d'Wiehnachtsg'schicht då wär'sch es Wiili du dra.
S'hät Esel, Kamel, es wird immer enger,
doch niene hät's – Schnitzelbanksänger!

En Zämeschluss cha'sch uf viel Arte verstâh,
ob G'meind, ob Vögel, s'chunnt nöd so druf aa.
Es Waldreservat isch der neuschi Hit.
Ja macht denn der Auerhahn – wüerklich mit?

Es Schuelhuus, es Schützehuus, neu muess es sii,
so schafft me sich Fründe und bliibt debii.
S'wird g'mauschlet und g'stüüret, i Bahne g'länkt,
e Lobby im G'meindshuus ? – wer Böses dankt!

Då z'Chaltbrunn, då trinkt me fascht gar kei Bier,
drumm sind üsi Beizer chnochestier.
Der Bruno am Turnfäscht, meh Bier s'isch währ-
verchauft, als im Speer i füfedriiss'g - Jähr!!

Es Schuelhuus mues häre mit Müll-ergie,
Me haltet viel z'wenig vo Demokratie.
Trotz and're Prognose – das isch nöd fair,
stönd jetzt ganz viel – Schuelzimmer läär!

En Amateur muess ja kein Profi sii,
doch meistens sind sie mit viel Herzbluet debii.
De Spielplatz jetzt pfläge, - em Urs siis Pläsier,
bim Rutschbahn poliere stâht – s'Bauamt Spalier!

S'muess immer bim Wasser en Jäger sii,
dä hät nämlich im Reservoir siine Wii.
Ja s'Zweiti das isch mit Salami voll,
Don Pedro dä findet das – mucho toll.

Für's Image da schaffet der Markus gründlich.
Die Schulde müend wägg meint er nöd nur mündlich.
Er haltet e soo die ganz G'meind uf Trab-
Und stell sogar – d'Chile-n-uhr ab!

Als Schnitzel-Bänker kei –Lohn das wär härt,
denn wäred mir eigentlich nüüt me wärt.
Mir hoffed Ihr tüeged dä Wink kapiere,
und üüs mit viel Boni-Fränkli – schmiere!